

Spanisch für Anfänger

mexikanische Affäre

Von kuraiko

Kapitel 3: first night together

¡Pobre México, tan lejos de Dios y tan cerca de los Estado Unidos!

@ den versteckten Untergrundagenten: jap, ich sprech wirklich Spanisch, hab 8 Monate in Südamerika (Ecuador) gelebt... =)

und noch was zum vorigen Kapitel: Ceviche, wird Sebitsche ausgesprochen, in in Mexico und Ecuador eine Spezialität, für die Leute die dort leben sicher genießbar aber ich hab mich immer geweigert es zu probieren... -.-"

First night together , oder auch: Das Outing

para vivir hay que luchar
un carozon para ganar...

„Man, bin ich vollgefressen....“

lässt sich mein Zimmergenosse mit dem Götterkörper auf sein quietschendes Bett fallen, als wir zurück von unserer Fressorgie, im Gemeinschaftsraum, in dem uns alle sich darin befindenden Personen neidisch beglubscht haben, im Zimmer waren.

Naja, inzwischen nenne ich es nur noch sehr ungern Zimmer, da es mehr ein bestimmtes „Harry-Potter-Besenschrankflair“ hat, in das man nur mit größter Mühe und unheimlicher Zauberkraft, 2 Betten und einen Wandschrank, den wir uns teilen müssen, hineingestopft hat.

Und auf unseren Betten wird einem so oder so ein wundervolles, ein ganz besonderes Titanic-Feeling gewährt, durch das Schaukeln wenn man sich darauf bewegt und das sanfte Vor- und Zurückschwappen, kommt doch ein wenig „Wir sind dem Untergang geweiht“-Stimmung auf.

Aber egal, wenn wir jemals eine Sturmflut aus dem Bad, sprich einen Rohrbruch, oder etwas ähnliches miterleben müssen, welche unser Zimmer unter Wasser setzt, werden wir froh sein über unsere wackligen Schiffchen auch wenn wir im Moment noch eher Seekrank davon werden.

Es ist hier alles einfach so fantastisch... Mein Körper setzt wirklich schon die ganze Zeit Glückshormone frei und kommt kaum nach mit der Produktion.

Nun ja, so ist zumindest sichergestellt das niemand vergewaltigt werden kann, der der

nette Nachbar im anderen Zimmer würde ja alles mitbekommen.

Schade eigentlich...

Aber nicht nur das das quietschen ganz beträchtlich laut ist, da die Betten noch vor dem 2ten Weltkrieg konstruiert wurden, nein, auch hätte man die Wände aus Papier machen können, es wäre genau dasselbe.

Mit einem großen Gähnen, lasse ich mich rückwärts aufs Bett hinunter fallen...

Und....

es steht immer noch, wow, ein Machwerk und Wunder Gottes?

Oder habe ich mich getäuscht in der Konstruktion und der Kritik?

Nein, Gott wird da schon seine Hand im Spiel gehabt haben!

mh, für was noch ein Wasserbett? Hier fühlte ich mich wie auf einem Schiff das gerade untergeht, das ist doch nun wirklich viel realitätsnäher... Es leben die mexikanischen Bettenkonstrukteure.

Edit: werden nicht auf die Todesliste gesetzt weil die Betten wenigstens stehen bleiben und ich langsam keine Leute mehr draufsetzen sollte bevor die anderen nicht alle erledigt sind.

Sonst wird sie doch zu lang....

„Soll ich die Klimaanlage ausmachen und das Fenster auf?“

„Ja, ich werde lieber von Mücken zerstoßen und sterbe unter einem Hitzeschock als zu erfrieren...“

Der Schokoladenaugenfarbige zuckt nur mit seinen Schultern und tut genau das was er sagte, Klima aus, Fenster auf...

Und schon kommt wieder meine treue Freundin oder ist es männlich?

Summ, Summ...

Aber ich werde das einfach ignorieren, denn ich bin ja ein Wölkchen und sein ein Vögelchen das mir sanft mein Lieblingslied ins Ohr zwitschert.

„Ich werd dann mal schlafen“ mache ich meinem Gegenüber klar, während er beginnt sich auszuziehen... sich auszuziehen.... Yamato, mach den Mund zu-.... Nein, nicht sabbern... doch jetzt noch nicht... glotz ihn gefälligst nicht so an....Mund zu!

Warum starrst du ihn den so an... Nein, keine Zelte bauen... Nein Yamato, jetzt nicht!

Keine Zelte! Nicht sabbern!

Was für ein Körper....

„Was ist, ich schlafe immer in Boxershorts, machts dir was?“

Yamato beherrsche dich!!

„Öhm... ach was...“ winke ich mit der Hand ab, fuh... war das mit der Hand abwinken zu offensichtlich? Weiß er das ich schwul bin? Okay, Groß-Yamato muss nun lernen Klein-Yamato unter Kontrolle zu bringen... aber warum den auch noch enge Boxershorts?

Und warum dreht er sich jetzt um... Ah, dieser süße, kleine A... nein, das Wort darf man nicht sagen... Ah, dieser süße, kleine Po...

Nein, okay, ich schließe jetzt die Augen und beruhige mich...

„Ich muss noch ins Bad!“ schreie ich ihm zu, wobei das schreien eigentlich unnötig gewesen wäre, irritiert schaut er zu mir, doch da knallt schon die Badtüre hinter mir zu...

Einatmen, Ausatmen...

Alles ist gut! Das Leben ist schön!

„Alles klar mit dir?“

Natürlich, natürlich ist alles okay, das sieht man mir doch an, wie doof kann man eigentlich fragen?

Ein „Nein, ich musste kurz ins Bad, damit du nicht bemerkst wie geil ich auf dich bin und das ich mir in Ruhe einen runterholen kann“ verkneife ich mir dann doch, sonder nicke ihn nur stumm und mit bleichem Gesicht zu.

„Sicher das es dir gut geht? Mir ist auch nicht so ganz wohl, ich glaube es waren zu viele Chips und Kekse.“

Ja, es war das Essen, gute Ausrede, danke....

Aber obwohl ich nicht glaube das er meinen Blick richtig aufnehmen wird, starre ich ihn stumm und vorwurfsvoll an bevor ich mich auf meine Titanic fallen lasse und mein Gesicht im Kissen vergrabe.

Na, das würden ja noch tolle 6 Wochen werden, ich freue mich schon wahnsinnig und wie super das heute gleich angefangen hat... aber man soll ja nicht auf den ersten Eindruck vertrauen, vielleicht kann es ja doch noch schlimmer werden!

Ich muss mich hypnotisieren lassen, damit ich immer etwas ganz schreckliches wenn ich ihn anschau, sehe... Am besten sollte ich es selbst an mir vornehmen, seit dem Abendessen traue ich mir da ja ganz erstaunliches selbst zu... ach ich bin eben einfach unglaublich toll-...

„Gute Nacht, Matt“

„Jaja, du mich auch...“ nuschte ich in mein Kissen und merke wie mir schon langsam die Lider über meine Augen gleiten während Taichi das Licht ausschaltet und mit einem Riesenkrach versucht im Dunkeln zu seinem Bett zurück zu gelangen.

Warum kann er nicht...?

Aber heiß bleibt heiß... Yamato jetzt lästere nicht schon wieder mit dir selbst über ihn. Sonst gibst du deinem Vater noch recht, wenn er mal wieder behauptet du führst Selbstgespräche.... sollte ich jemals wieder nach Hause kommen.

Endlich Schlaf nach so vielen wunderbaren Stunden in denen mir das Leben gezeigt hat was es von mir hält. Na hoffentlich wird der Tod das alles nicht zu ernst nehmen... Endlich Schlaf...

„Hey, hast du eigentlich ne Freundin in Japan?“ zu früh gefreut, okay wenn sich jetzt herausstellt das es so ein die ganze Nacht durchplappernder Vollidiot ist, werde ich ihn wohl auch auf meine Todesliste setzen müssen.

In leicht gereiztem Ton, den er `zum Glück` nicht wahrnimmt, erkläre ich ihm dann doch noch die Wahrheit

„Nein, ich bin schwul!“

„...“

„...“

„Äh... ernsthaft?“

Okay, ich möchte jetzt bitte etwas mit dem man die Zeit zurückdrehen kann...

Na super, ja Yamato du bist ganz große Klasse, du bist richtig toll!

Warum musst du den Leuten den immer die Wahrheit sagen?

Vor allem wenn sie dich fragen?

Hast du sie eigentlich noch alle?

Weißt du wofür es lügen gibt? Ab morgen werde ich wohl wieder alleine im Zimmer sein, weil mich niemand mehr mag.... Juhu, ich bin so fröhlich, das ich vor Freude im Zimmer herumspringen könnte während ich mein Lieblingslied singe!

„Nein, gelogen“ antworte ich ihm bissig.

„Was jetzt?“

Hab ich den armen Adonis jetzt etwa verwirrt? Das tut mir aber Leid... aber bei seiner Intelligenz wird ihm das jetzt doch sicher nichts ausmachen...

„Suchs dir aus!“

„Hä?“

„Also, entweder bin ich schwul, finde dich unglaublich heiß und hab mir eben im Bad einen runtergeholt weil du in Boxershorts vor mir standest oder ich bin hetero, lebe abstinent und mein größter Wunsch ist es unbedingt Spanisch zu lernen und mein Leben als Mönch, in der Gnade Gottes zu fristen. Suchs dir aus!“

Hab ich das jetzt wirklich gesagt?

Okay, ich will zu Mimi und mich bei ihr ausheulen, jetzt ist alles versaut, mein Leben ist ja so große klasse! Ich will heim, jetzt! Innerlich stampfe und hüpfte ich auf dem Boden herum und schreie nach meiner Mama.

Aber wie schon gesagt, ich bin ja so unglaublich toll!

Wieder sollte sich nun eigentlich ein großer Tropfen über meinem Kopf bilden.

„Was ist abstinent?“

„Jungfräulich, enthaltsam“

„Du willst Mönch werden?“

Während sich über mir das Blässchen bilden sollte, ist ihm wohl ein riesiges Fragezeichen auf dem Kopf gelandet.

„Nein...“

„Aha...“

„Hey... bist du wirklich schwul?“

Nein, nicht das es schon genug wäre das diese Kirchenglocke mich jede volle Stunde aufweckt, jetzt hämmert auch noch ein über mich gebeugtes Etwas, so lange auf mit seinem Finger auf meinem Rücken herum, bis ich es einfach gar nicht mehr ignorieren kann.

Memo an mich: Bettfesseln für Taichi besorgen und etwas Großes um es auf die Kirche zu werfen. Somit kann mich beides nicht mehr wecken.

Besser, Taichi gefesselt auf die Kirchuhr werfen.

Noch besser, Taichi sexuell missbrauchen und ihn dann gefesselt auf die Kirchenglocken zu werfen.

„Hö?“ mit leicht gehobenem Blick schaue ich mich verwirrt in der Dunkelheit um.

„Sorry, wollte dich nicht wecken“ kommt die Stimme von etwas das sich auf dem Rand meines Bettes niedergelassen hat.

Die Reue kommt ein bisschen zu spät...

„Wasis los? Frage ich ihn mit krächzender Stimme.

„Bist du wirklich schwul?“

okay, wenn ich ihm jetzt die Wahrheit sage, dann ist er so schockiert und lässt mich weiter schlafen, wenn ich schlafen kann ich es nicht bereuen, das bereuen würde erst morgen wenn ich aufwache kommen, und morgen wenn ich aufwache ist erst in 5 Stunden, morgen in 5 Stunden ist noch ewig also habe ich noch viel Zeit mir einen Plan auszudenken was ich dann machen soll... guter Plan!

„Ja...“

Gute Nacht...

„Und... ich gefalle dir?“

Adieu, schöner Schlaf...

„Ja...“

„Und das im Bad?“

Yamato Ishida, du bist so ein tolles Arschloch, ich liebe dich... ich liebe mich selbst... aber wenn Taichi schon so intelligent ist, dann kann ich ihm doch auch etwas intelligentes antworten...

„Macht blubb!“

„Hä?“

„Ja, wegen dem roten“

„welches rote?“

„das von den Fäden, vor dem blauen“

„was?“

„Ja, wegen dem Elefant, der die rosa Giraffe liebt, weil die Sonne was extrisches hat, dadurch eine Symbiose von Igelig und 40 Armen entsteht und man deshalb das Leben lieben sollte“

„...“

Okay, bis morgen früh würde er genügend zu denken haben, und ich genügend Schlaf!

„Und seit wann bist du schwul?“

fuck, da hat die Verwirrungstaktik dann doch nicht so toll funktioniert, Mimi bringt man so doch immer zum Schweigen...

Sollte ich ihn jetzt etwa für intelligenter als Mimi halten...

„Seit ichs gemerkt habe“

„Und wann war das?“

„Als mir im Freibad aufgefallen ist das ich immer nur den Jungs hinterherstarre und nach dem Fußballspiel in der Umkleidekabine, mal n Zelt gebaut hat, weil der neben mir so unglaublich heiß war...“

„Und wann war das?“

„Was willst du genau wissen?“

„Wie alt du warst“

„15“

„Aha...“

„...“

„Und jetzt bist du?“

„Ja, immer noch schwul“

„Nein, wie alt?“

„18“

„Aha...“

„Und was haben deine Eltern dazu gesagt?“

„Zu was?“

„Na das...“

„das ich jetzt 18 bin? Sie haben mir zum Geburtstag gratuliert“

„Nein, ich meinte das du schwul bist!“

der lässt sich aber auch gar nicht mehr abwimmeln...

der ist wirklich so nervig wie die Mücke...

mh... nervig wie die Mücke, intelligent wie Mimi...

Ich muss hier weg!!! DRINGEND!

Mimi und die Mücke haben sich zu einem einzigen digitiert! Hilfe!

Was heißt Hilfe nochmal auf Spanisch?

„Achso...“

„Was haben sie dazu gesagt?“

„Wer sie?“

„Deine Eltern“

„Ich lebe bei meinem Vater und habe kaum noch Kontakt zu meiner Mutter“

okay, langsam reichts echt, das geht in doch alles gar nichts an...

„Tut mir Leid, Und was hat er gesagt?“

„Zu was?“

„Das du schwul bist“

Also, entweder er meint das ernst und glaubt wirklich das ich so blöd bin, oder er verarscht mich so wie ich ihn versuche zu verarschen, aber er weiß ja dann nicht das ich jetzt weiß das er weiß das ich ihn verarsche...

„Achso...“

„...“

„Naja, eigentlich gar nichts“

„Nichts?“

„Weil er nicht weiß das ich schwul bin“

„Nicht?“

„Nein, ich will leben!“

Will ich das wirklich? Ist das wirklich mein Wunsch?

Wenn ich mir jetzt so meine Situation vor Augen führe und über alles nachdenken, lohnt es sich wirklich? Hätte ich es meinem Vater sagen sollen bevor ich ging, damit er mich hätte umbringen können und ich mir, das hier nun nicht antuen müsste?

„Und hast du schon einmal mit einem Jungen geschlafen?“

„Nein, ich bevorzuge Weibchen?“

„Häh?“

„...“

„Aber du bist doch schwul...“

„Ja!“

„Und...?“

„Ja, ich würde jetzt wirklich sehr gerne schlafen!“

„Aber...“

„Willst du Sex?“

„Was...?“

„Na dann eben nicht, schlaf schön und träum von mir!“

Na damit ist er jetzt wohl wirklich endgültig zur Ruhe gebracht...

und ich träume von einer Mutation aus Taichi, der Mücke und Mimi...

life´s good,

life´s beautiful

JUHU!

....

~*+TBC+*~

Strawberries, cherries and an angel´s kiss in spring

*Sorry, das ich Tai im Mom so doof darstell, das ändert sich bald *versprech**

Thx for reading... =)

alle durchknuddl die das lesen